

**Franz Pauer**  
Universität Innsbruck

## **Schlussrechnung, Modellbildung und Interpolation**

Die Aufgabe "Wenn 2 kg Äpfel 4 Euro kosten, wie viel kosten dann 3 kg Äpfel?" ist nicht eindeutig lösbar. Die im Allgemeinen erwartete Antwort "6 Euro" setzt voraus, dass der Preis linear vom Gewicht abhängt. Wenn ein Supermarkt das Sonderangebot "Nimm 3, zahl 2" macht, wäre die Antwort "4 Euro". Der Zusammenhang von Gewicht und Preis muss in diesem Fall anders modelliert werden.

Im Vortrag wird gezeigt, dass Schlussrechnungen ein Spezialfall von Interpolationsaufgaben sind. Solche Aufgaben treten in vielen Anwendungsgebieten der Mathematik auf. Ob die Lösung einer Interpolationsaufgabe für Anwender/innen von Nutzen ist, hängt wesentlich davon ab, ob die Situation "richtig" modelliert wurde.